

Statische Nierenzintigraphie mit DMSA

Ziel der Untersuchung:

Feststellung der Lage, Form und Größe bzw. Darstellung von Anomalien und Speicherdefekten. Abbildung des funktionsfähigen Nierenparenchyms durch bestimmte nierengängige Substanzen.

Wann wird diese Untersuchung veranlasst?

- Hypo- bzw. Hyperplasien, Dystopien, Schrumpfnieren, Wandernieren, Dysplasien und Verschmelzungsnieren
- Narben, Entzündungen und Verdacht auf raumfordernde Prozesse (Tumore)
- Bestimmung des Seitenanteils bei Funktionsstörungen

Wie können Sie sich auf die Untersuchung vorbereiten?

Falls vorhanden bitte Röntgenbilder der Niere mitbringen

Dauer der Untersuchung:

Mit Pausen (ca. 3 Stunden) sollten Sie ca. 6 Stunden für die gesamte Untersuchung einplanen.

Untersuchungsablauf:

- Gespräch (Anamnese)
- 3-4 Stunden nach der Injektion des Radiopharmakons werden die Aufnahmen der Niere durchgeführt.
- Befundbesprechung; die schriftliche Befundmitteilung für den zuweisenden Arzt erfolgt schnellstmöglich.

Radiopharmakon / Applikationsform

50 – 150 MBq Tc-99m DMSA / i.v. Injektion

Strahlenexposition:

0,6 mSv